

Germany-Leipzig: Aerial and related services

OJ S 36/2023 20/02/2023

Contract notice – utilities

Services

**Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

---

**Section I: Contracting entity**

**I.1. Name and addresses**

Official name: ONTRAS Gastransport GmbH

Postal address: Maximilianallee 4

Town: Leipzig

NUTS code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt

Postal code: 04129

Country: Germany

E-mail: [einkauf.oberschwelle@ontras.com](mailto:einkauf.oberschwelle@ontras.com)

Telephone: +49 341271115848

**Internet address(es):**

Main address: [www.ontras.com](http://www.ontras.com)

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://evergabe.de/unterlagen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://evergabe.de/unterlagen>

**I.6. Main activity**

Production, transport and distribution of gas and heat

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Befliegung und Pipeline Monitoring für das Leitungsnetz der ONTRAS

Reference number: ONTRAS-2023-0003

**II.1.2. Main CPV code**

60440000 Aerial and related services

**II.1.3. Type of contract**

Services

**II.1.4. Short description**

Gegenstand der Ausschreibung ist die Befliegung durch Helikopter und das Pipeline-Monitoring des kompletten Leitungsnetzes der ONTRAS (ca. 6 090 km Leitungslänge Hochdrucknetz) einschl. aller Abzweig- und Anschlussleitungen. Ziel ist es, durch regelmäßige Beobachtung, Registrierung und Meldung des Leitungsnetzes Gefährdungen,

Unregelmäßigkeiten und Beeinträchtigungen frühzeitig zu erkennen und damit die technische Sicherheit gemäß § 49 Abs. 1 Energiewirtschaftsgesetz zu gewährleisten. Die Dokumentation erfolgt in einem Bericht zur Befliegung (Monitoring-Bericht), der die meldungsrelevanten Befliegungsdaten einer Befliegung enthält. Die Monitoring-Leistung konzentriert sich auf die Objekterkennung und Eingriffe durch Dritte, Bodenbewegungen und Leckage-Erkennung. Mittels Leitungsbefliegung müssen diese bei der Beobachtung als Gefahrenquellen im Kontrollbereich erkannt, dokumentiert, gemeldet und bei unmittelbaren Gefährdungen muss durch Außenlandungen unverzüglich eingegriffen werden.

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

76100000 Professional services for the gas industry, 76600000 Pipeline-inspection services, 60444100 Pilot services

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DED Sachsen

NUTS code: DEE Sachsen-Anhalt

NUTS code: DEG Thüringen

NUTS code: DE4 Brandenburg

NUTS code: DE8 Mecklenburg-Vorpommern

Main site or place of performance: Sitz des AG: Leipzig Leitungsnetz: Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Siehe Auftragsunterlagen: Leistungsbeschreibung (Anlage A1 zu den Angebotsbedingungen): vertrags-, sach- und fristgemäße Befliegung (monatlich, in einem gleichbleibenden Rhythmus) der gesamten Leitungstrasse der ONTRAS. Vertragsbeginn: 01.09.2023 (Anbindung Schnittstelle), Befliegung ab 01.01.2024 unter Einhaltung der gemäß des DVGW Arbeitsblattes G466-1 Absatz 5.3.1.3 geltenden technischen Regeln, unter Einsatz von 4-sitzigen Helikoptern, die der gestellten Aufgabe entsprechend ausgerüstet sind und unter Anwesenheit eines Berufspiloten und Flugbeobachters; Bericht zum Pipeline-Monitoring der meldungsrelevanten Befliegungsdaten, Beobachtungen im Kontrollbereich und darüber hinausgehende unmittelbare Gefährdungen sind in einem EDV-System entsprechend einer Meldetypenübersicht zu erfassen und an ONTRAS digital zu übertragen.

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/09/2023 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Vertragsbeginn: 01.09.2023 (Anbindung Schnittstelle), Befliegung ab 01.01.2024. Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils 1 Jahr, soweit er nicht vom AG vor Ablauf der Festlaufzeit oder der jeweiligen verlängerten Vertragslaufzeit unter Einhaltung einer Frist von sechs (6) Monaten oder von dem Auftragnehmer unter Einhaltung einer Frist von zwölf (12) Monaten gekündigt wird.

#### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged number of candidates: 5  
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Der Auftraggeber wird die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge anhand der in der vorliegenden Bekanntmachung benannten Nachweise und Erklärungen formal und inhaltlich prüfen und bewerten. Die Prüfung der Teilnahmeanträge erfolgt im 2-stufigen Verfahren: 1. Stufe - formale Prüfung: Teilnahmeanträge, die die Teilnahmebedingungen (Mindestkriterien im Bewerbungsbogen) nicht erfüllen, werden formal ausgeschlossen.

2. Stufe - Auswahl anhand von festgelegten Auswahlkriterien: Die weitere Auswahl erfolgt unter den formal zulässigen Teilnahmeanträgen anhand einer Bewertungsmatrix (Auswahlkriterien gem. Anlage 1 zum Bewerbungsbogen), wobei die Kriterien folgendermaßen bewertet werden: pro Auswahlkriterium werden 0,

1, 2 oder 3 Punkte vergeben, die Punktzahl pro Kriterium wird gewichtet. Die Rangfolge richtet sich nach den erreichten Prozentpunkten von 100 %. Es können maximal 300 Punkte erreicht werden. Wird die Anzahl durch Bewerber mit gleicher Punktzahl überschritten, entscheidet unter diesen das Los.

Auswahlkriterien und deren Wichtung: 1. Wirtschaftliche und technische Leistungsfähigkeit - allgemein, Wichtung insgesamt: 42 %, davon: 1.1 Durchschnitt der Jahresleistung zur Befliegung für erdverlegte Leitungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Wichtung: 14 %, 1.2 Anzahl der im Durchschnitt beschäftigten Berufspiloten in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Wichtung: 14 %, 1.3 Anzahl der im Durchschnitt beschäftigten Beobachter mit Beobachtungserfahrung von Erdgasleitungstrassen oder anderen erdverlegten Leitungstrassen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Wichtung: 14 %; 2. Fachliche Eignung - Referenzen des Unternehmens, Wichtung insgesamt: 58 %, davon: 2.1 Referenz 1: Vergleichbare Referenz aus dem Bereich Pipeline-Monitoring /Befliegung für erdverlegte Leitungen in bebauten und nichtbebauten Gebieten, Leistungszeitraum Befliegungsleistung in den letzten 5 Jahren (zwischen 1.3.2018 und laufend), Wichtung: 29 %, 2.2 Referenz 2: Vergleichbare Referenz aus dem Bereich Pipeline-Monitoring/Befliegung für erdverlegte Leitungen in bebauten und nichtbebauten Gebieten, Leistungszeitraum Befliegungsleistung in den letzten 5 Jahren (zwischen 1.3.2018 und laufend), Wichtung: 29 %.

Weitere Unterkriterien sowie die Vorgehensweise bei der Bewertung (Vergabe von 0, 1, 2 oder 3 Punkten) kann dem Link gem. I.3) (Anlage 1 Bewerbungsbogen - Auswahlkriterien) entnommen werden.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

#### **II.2.14. Additional information**

Vergabeunterlagen stehen unter dem Link gem. I.3) zur Verfügung:

1. Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsbogen, Auswahlkriterien, Info zum Datenschutz, Formblätter, Referenzdeckblätter),
2. Unterlagen für Angebotsphase NUR zur Info (Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs nicht auszufüllen!): Angebotsbedingungen einschl. der Anlagen Leistungsbeschreibung (Kurzversion) und Zuschlagskriterien.

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions for participation**

#### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Mit Teilnahmeantrag sind mind. alle im Bewerbungsbogen (BWB) benannten Mindestkriterien zur Teilnahme am Verfahren zu erfüllen. Der BWB ist auszufüllen und es sind alle gem. BWB und dessen Anlage 1 (Auswahlkriterien) geforderten Erklärungen/Nachweise einschl. Anlagen elektronisch in Textform einzureichen. Alle Bewerbungs- und weitere Vergabeunterlagen sind unter dem in Punkt I.3) genannten Link abrufbar.

Mindestkriterien gemäß BWB:

Allgemeine formale Anforderungen - Nichterfüllung führt zum Ausschluss aus weiterem Verfahren.

1. Einhaltung Abgabefrist; Maßgebend ist der Zeitpunkt des Zugangs im System
2. Einreichung der Bewerbungsunterlagen mit Hilfe elektronischer Mittel gem. § 43 (1) SektVO über AI Bietercockpit (mittels hierfür vorgesehenen Bereich);
3. Unterschriften auf Bewerbungsunterlagen in Textform nach § 126b BGB;
4. für nicht deutsch- oder englischsprachige Nachweise ist deutsch- oder englischsprachige Übersetzung vorzulegen;
5. Vorlage Handelsregistrauszug, Auszug nicht älter als 6 Monate bzw. Begründung der Nichteintragung in ein Handelsregister; Von ausländischen Bewerbern ist gleichwertige Bescheinigung des Herkunftslandes einzureichen;
6. Angabe zur Art der Bewerbung und bei Bewerbergemeinschaft Vorlage der Bewerbergemeinschaftserklärung;
7. Angabe zu Nachunternehmern und bei Eignungsleihe Vorlage der Verpflichtungserklärung;
8. Mehrfachbewerbungen nicht zulässig; In Fällen der Mehrfachbewerbung ist schriftlich nachvollziehbar darzulegen, warum hierdurch nicht gegen den vergaberechtlichen Grundsatz des Geheimwettbewerbs verstoßen wird;
9. Eigenerklärung zum Russlandbezug

Abschlussserklärungen: Bestätigung per Eigenerklärung im BWB:

a) Vorliegen aller für die Ausführung des Auftrags erforderlichen Kenntnisse gem.

Leistungsbeschreibung (Anlage A1 der Angebotsbedingungen) sowie der technischen Fähigkeiten zur Ausführung des Auftrags/der Leistungen gem. der bei-liegenden Vergabeunterlagen

b) Erbringung der Leistungen im Einklang mit den geltenden Rechtsvorschriften, einschlägigen EN- und DIN-Normen, einschlägigen deutschen oder europaweit harmonisierten vergleichbaren technischen Regelwerken, Vorschriften und Richtlinien

c) Nichtvorliegen einer Insolvenz des Unternehmens, eines Insolvenzgrundes i.S. §§ 17, 19 InsO oder eines Antrags auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gegen das Unternehmen über dessen Vermögen

d) Nichtvorliegen zwingende Ausschlussgründe gem. § 123 Abs. 1 bis 4 GWB

- e) Nichtvorliegen fakultativer Ausschlussgründe gem. § 124 Abs. 1, Nr. 1 bis 9 GWB
- h) Erfüllung gesetzl. Verpflichtung zur Zahlung des Mindestlohns (AEntG bzw. MiLoG), soweit Verpflichtung besteht.
- f) Bewerber ist sich bewusst, dass Falschangaben i. d. R. den Ausschluss aus Bewerberkreis zur Folge haben.
- g) Nichtvorliegen von gesellschafts-/konzernrechtlicher oder personeller Verflechtung (bspw. über Geschäftsführer, Vorstands- oder Aufsichtsratsmitglieder) mit anderen Unternehmen, welche geeignet ist, im Auftragsfall beim AG die Besorgnis eines gegenwärtigen oder künftigen Interessenkonflikts auszulösen.
- h) Unverzögliche schriftl. Info des AG bei Änderung der die Eigenerklärung betreffenden Umstände nach Einreichung Teilnahmeantrag oder nach Abgabe Angebot
- i) Anerkennung von Deutsch als Projektsprache (Dokumenten- und Vertragssprache);
- m) Anerkennung Teilnahme- und Angebotsbedingungen sowie Vergabeunterlagen;
- SOWIE Bestätigung der Richtigkeit aller Angaben und Erklärungen im BWB

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Mit Teilnahmeantrag sind alle im Bewerbungsbogen (BWB) benannten Mindestkriterien zur Teilnahme am Verfahren zu erfüllen. Zu diesem Zweck ist BWB auszufüllen und alle gem. BWB und dessen Anlage 1 (Auswahlkriterien) geforderten Erklärungen/Nachweise einschl. Anlagen elektronisch einzureichen. Alle Bewerbungsunterlagen und weitere Vergabeunterlagen sind unter dem in Punkt I.3) genannten Link abrufbar. Auswahlkriterien gem. Anlage 1 des BWB (Die Herangehensweise bei der Bewertung - Unterkriterien zur Vergabe von 0, 1, 2 und 3 Punkten - kann der Anlage 1 zum BWB entnommen werden.): siehe Punkt II.2.9)

dieser Bekanntmachung (Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Nachweis finanzielle u. wirtschaftl. Leistungsfähigkeit - Nichterfüllung führt zum Ausschluss aus dem Verfahren:

1. Bestätigung per Eigenerklärung im Bewerberbogen zur Haftpflichtversicherung gem. § 43 Abs. 1 LuftVG i.V.m. §§ 101 LuftVZO. Der Bewerber/Bei Bergergemeinschaften der bevollmächtigte Vertreter für alle Mitglieder der Bergergemeinschaft bestätigt mittels Eigenerklärung, dass eine Haftpflichtversicherung gem. § 43 Abs. 1 LuftVG i.V.m. § 101 LuftVZO vorliegt und bis zum Ablauf seiner Vertragslaufzeit gewährleistet werden. In der Angebotsphase, jedenfalls spätestens mit dem finalen Angebot, ist der Versicherungsnachweis mit den
  - o. g. Anforderungen an die Haftpflichtversicherung dem Auftraggeber zu übergeben. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, in der Angebotsphase, jedenfalls spätestens vor Zuschlagung, eine Eigenerklärung vom Bieter oder einen entsprechenden Nachweis des Versicherers mit der Bestätigung abzufordern, dass die
    - o. g. Deckungssummen zum entsprechenden Zeitpunkt noch nicht verbraucht oder zur Regulierung anderer Schäden reserviert sind.
2. Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre: Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, weitere Informationen und/oder Nachweise zur Bonität/finanziellen Lage des Bewerbers anzufordern.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Mit Teilnahmeantrag sind alle im Bewerbungsbogen (BWB) benannten Mindestkriterien zur Teilnahme am Verfahren zu erfüllen. Zu diesem Zweck ist BWB auszufüllen und alle gem. BWB und dessen Anlage 1 (Auswahlkriterien) geforderten Erklärungen/Nachweise einschl. Anlagen elektronisch einzureichen. Alle Bewerbungsunterlagen und weitere Vergabeunterlagen sind unter dem in Punkt I.3) genannten Link abrufbar. Auswahlkriterien gem. Anlage 1 des BWB (Die Herangehensweise bei der Bewertung - Unterkriterien zur Vergabe von 0, 1, 2 und 3 Punkten - kann der Anlage 1 zum BWB entnommen werden.): siehe Punkt II.2.9) dieser Bekanntmachung (Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestkriterien BWB: Nachweis techn./berufl. Leistungsfähigkeit-Nichterfüllung führt zum Ausschluss:

3.1. Eigenerklärungen zum Vorliegen auftragsrelevanter Dokumente: a) Dokument über eingerichtetes Unfallverhütungs- und Flugsicherungsprogramm bzw. über Safety-Management-System gem. nat. (DV LuftBO) & europ. internat. luftrechtl. Bestimmungen; b) Flugbetriebshandbuch § 37 LuftBO, c) Wartungshandbuch mit Darstellung Wartung- & Instandhaltungsverfahren & -systeme, d) Trainingsmanual, e) Dokument über spezifisches Betriebsverfahren (SOP Trassenbefliegung), f) Dokument über eingerichtetes Qualitäts-(Management-) System gem. nat. & europ./intern. luftrechtl. Bestimmungen. AG behält sich vor, Dokumenten im Rahmen des Vergabeverfahrens abzufordern & zu prüfen.

3.2. Vorlage gültiger Nachweis Zulassung als Luftverkehrsbetreiber-Air Operator Certificate (AOC)

3.3. Eigenerklärung zum Vorliegen auftragsrelevanten Anforderungen:

a) Befliegung ausschließlich in mind. 4-sitzigen Helikoptern; b) Luftfahrzeuge verfügen über gültiges Lufttüchtigkeitszeugnis & entsprechen Verordnung (EU) Nr. 1321/2014; c) Alle Mitglieder Flugbesatzung & ggf. Kabinenbesatzung sind gem. geltenden Anforderungen geschult. AG behält sich vor, betreffende Anforderungen bereits im Rahmen Vergabeverfahrens zu prüfen.

3.4. Eigenerklärung, dass folgende erforderliche Genehmigungen bereits vorliegen ODER Eigenerklärung, dass folgende erforderliche Genehmigungen spätestens mit finalen Angebot vorliegen: a) Sondererlaubnis/Allgemeinerlaubnis für Tiefflüge der entsprechenden zuständigen Luftfahrtbehörden Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; b) Außenlandegenehmigungen mind. der entsprechenden zuständigen Luftfahrtbehörden Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern für die jeweiligen Landesterritorien

3.5. Eigenerklärung zur durchschnittl. Jahresleistung Befliegung von erdverlegten Leitungen in letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (mindestens im Durchschnitt 50.000 km).

3.6. Angaben zum für die Ausführung des Auftrags verantwortlichen Personals. Nichterfüllung nachstehender Anforderungen führen zum Ausschluss aus weiteren Verfahren. a)

Eigenerklärung zur durchschnittlichen Anzahl an beschäftigten Berufspiloten in letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren von mind. 3 Berufspiloten; b) Eigenerklärung zu Bedingungen, die die durchschnittliche Anzahl (mind. 3) der beschäftigten Berufspiloten (in den letzten drei Jahren) erfüllen muss: gültige Berufspilotenlizenz & medizinische Tauglichkeitsbescheinigung; Flugerfahrung von mindst. 500 Flugstunden; Flugerfahrung in eingesetzten Luftfahrgerät; Deutsch- oder Englisch Muttersprachler ODER mind. Vorliegen Nachweis Sprachniveau C1 in Deutsch oder Englisch. AG behält sich vor, die betreffenden Anforderungen im Rahmen des Vergabeverfahrens zu prüfen; c) Beobachter (mind. 3 im Durchschnitt): Erklärungen zur durchschnittl. Anzahl an beschäftigten Beobachter mit Beobachtungserfahrung von Erdgasleitungstrassen oder anderen erdverlegten

Leitungstrassen in letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren; Eigenerklärungen zu Bedingungen, die mind. drei der derzeit beschäftigten Beobachter erfüllen müssen: Beobachtungserfahrung von Erdgasleitungstrassen oder anderen erdverlegten Leitungstrassen von mind. 200h in den letzten 2 abgeschlossenen Geschäftsjahren; Deutsch-Muttersprachler ODER mind. Vorliegen Nachweise Sprachniveau C1 in Deutsch. AG behält sich vor, die betreffenden Anforderungen im Rahmen Vergabeverfahren zu prüfen.d) Eigenerklärung, dass Schnittstelle für Datenaustausch das Datenaustauschformat FTP bereitgestellt wird.

3.7. Vorlage mind. 2 Unternehmensreferenzen: Vergleichbare Referenzen aus Bereich Pipeline-Monitoring/Befliegung für erdverlegte Leitungen in bebauten UND nicht bebauten Gebieten, Leistungszeitraum Befliegungsleistung darf nicht mehr als 5 Jahre zurückliegen (Erbringung zw. 01.03.2018 & derzeit laufend). Nichtangabe/-erfüllung führt zum Ausschluss

#### **III.1.4. Objective rules and criteria for participation**

List and brief description of rules and criteria:

Gem. § 51 (2) SektVO hat AG Entschließungsermessen dahingehend, ob er fehlende, unvollständige o. fehlerhafte Unterlagen nachfordert. AG bindet sich hinsichtlich dieses Ermessens nicht vorab. Bewerber können daher nicht darauf vertrauen, dass sie Gelegenheit erhalten, Unterlagen nachzureichen.

Rückfragen sind ausschließlich über Kommunikationsbereich im AI Bietercockpit an AG zu stellen.

Enthalten Bekanntmachung o. Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche o. verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat Bewerber AG unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist Anspruch mit diesen Einwendungen präkludiert.

Innerhalb Angebots- und Verhandlungsphase behält sich AG vor, die Zahl der Bieter anhand von Zuschlagskriterien, die in den Vergabeunterlagen genannt werden (inkl. des Bewertungsverfahrens), stufenweise zu reduzieren.

#### **III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

Rechtsform Bewerber-/Bietergemeinschaften (BG): Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Abgabe Erklärung, dass Mitglieder der BG (ARGE) gesamtschuldnerisch haften, auch über Auflösung der ARGE hinaus. BG muss bevollmächtigten Vertreter benennen. Für Erklärung kann vorgegebenes Formblatt verwendet werden, das Bewerbungsbogen als Anhang beiliegt. Vorlage des Nachweises hat mit Abgabe der Bewerbung zu erfolgen. AG behält sich vor, ergänzende Unterlagen abzufordern, welche Zulässigkeit der Kooperation in Form einer BG (§ 1 GWB) belegen. Sollte sich im Laufe des Verfahrens eine bestehende BG in ihrer Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbewerber das Verfahren in einer BG fortsetzen wollen, ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des AG zulässig. Diese wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt wird oder die Veränderung Auswirkungen auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat.

#### **III.2. Conditions related to the contract**

##### **III.2.2. Contract performance conditions**

Im Auftragsfall hat der Auftragnehmer die ihm übertragenen Leistungen in seinem Unternehmen bzw. gem. den Angaben im Teilnahmeantrag oder im Angebot zu erbringen. Nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers ist eine weitere, im Teilnahmeantrag oder im Angebot nicht angekündigte Unterbeauftragung zulässig.

### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Negotiated procedure with prior call for competition

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 20/03/2023 Local time: 12:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

1. Mitglieder von Bewerbergemeinschaften haben grundsätzlich alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied gem. Angaben im Bewerbungsbogen (einschl. Anlagen) abzugeben.
2. Kopien von Nachweisen werden anerkannt, sofern sie keinen Anlass zu Zweifeln an Übereinstimmung mit dem Original geben.
3. Für Ausarbeitung Bewerbungs-/Angebotsunterlagen werden Bewerbern/Bietern keine Kosten erstattet.
4. Nachunternehmer, deren Eignung im Vergabeverfahren geliehen werden, sind zu benennen. Diese haben Erklärungen und Nachweise gem. Angaben im Bewerbungsbogen abzugeben.
5. AG behält sich vor, Auftrag auf Grundlage Erstangebote zu vergeben.
6. Alle Bewerbungsunterlagen u. weitere Vergabeunterlagen werden im Teilnahmewettbewerb (TNW) zur Verfügung gestellt. Angebotsbedingungen (einschl. Anlagen) dienen der Info. Mit Angebotsaufforderung werden alle endgültigen Unterlagen zu Angebotsbedingungen u. Vertrag (jeweils einschl. Anlagen) allen im TNW ausgewählten Bewerbern als verbindliche Unterlagen zur Verfügung gestellt. AG behält sich Ändern dieser Unterlagen ausdrücklich vor.
7. Der AG behält sich vor, die Angebots- und Verhandlungsphase mehrstufig auszugestalten. D. h., es findet ggf. eine Abschichtung der Anzahl der Bieter innerhalb der Angebots- und Verhandlungsphase statt.
8. Weitere Infos zum Verfahren, z. B. Rückfragenkatalog können unter Link gem. I.3.) abgerufen werden. Erfolgt keine freiwillige Registrierung, werden Interessierte nicht



automatisch über Infos im Verfahren in Kenntnis gesetzt. Daher ist zu beachten, dass diese sich regelmäßig über den benannten Link eigenständig informieren. Eine freiwillige Registrierung ist möglich u. wird dringend empfohlen. Rückfragen sind ausschließl. über Kommunikationsbereich im AI Bietercockpits (siehe Link Pkt. I.3) zu stellen, werden vom AG beantwortet, anonymisiert u. allen Interessierten per Rückfragenkatalog auf Link zur Verfügung gestellt.

9. AG weist darauf hin, dass Auskünfte zum Vergabeverfahren durch Bewerber/Bieter bis spätestens 7 Kalendertage (KT) vor Einreichungstermin einzureichen sind. Rechtzeitig gestellte Anfragen werden i. d. R. bis spätestens 6 KT vor Ende Einreichungsfrist Teilnahmeanträge/Angebote beantwortet. Für Beantwortu. gestellter Fragen werden unter Link gem. Pkt. I.3) (AI Bietercockpit) Infos zu Änderu./Ergänzu. der Ausschreibungsunterlagen eingestellt. Diese Infos u. deren Anlagen werden Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen. Bewerber-/Bieterinfos u. deren Anlagen sind bei Ausarbeitu. Teilnahmeantrag/Angebot in gleicher Weise wie Ausschreibungsunterlagen zu berücksichtigen. Bei Abweichu. zw. ursprünglichen Ausschreibungsunterlagen u. Antworten aus Bewerber-/Bieterinfos gelten Antworten Bewerber-/Bieterinfos. Bewerber/Bieter sind verpflichtet, Link gem. Pkt. I.3) (AI Bietercockpit) regelmäßig jedenfalls aber letztmalig nicht früher als 3 Tage vor Ablauf der Einreichungsfrist hinsichtlich Bewerber-/Bieterinfos einzusehen (Holpflicht).

10. Bei den in Vergabeunterlagen verwendeten personenbezogenen Bezeichnung gilt gewählte Form für alle Geschlechter.

11. Etwaige Verfahrensrügen sind eindeutig als solche zu kennzeichnen. Auf die weiteren Rügepflichten nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich unter Punkt VI.4.3) dieser Bekanntmachung hingewiesen.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Postal address: PF 10 13 64

Town: Leipzig

Postal code: 04013

Country: Germany

Telephone: +49 3419773800

Internet address: [https://www.lids.sachsen.de/index.asp?ID=4421&art\\_param=363](https://www.lids.sachsen.de/index.asp?ID=4421&art_param=363)

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

**VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Postal address: PF 10 13 64

Town: Leipzig

Postal code: 04103

Country: Germany

Telephone: +49 3419773800

Internet address: [https://www.lids.sachsen.de/index.asp?ID=4421&art\\_param=363](https://www.lids.sachsen.de/index.asp?ID=4421&art_param=363)

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

15/02/2023